

Stuttgart vergeigt Champions-League-Traum gegen Wolfsburg!

VfB Stuttgart verliert am 15.02.2025 gegen VfL Wolfsburg. Die Chancen auf die Champions League schwinden. Spielanalyse und Team-News.



Am 15. Februar 2025 verlor der VfB Stuttgart in einem spannenden Bundesliga-Spiel gegen den VfL Wolfsburg mit 1:2. Das Ergebnis verpasste es dem Team, auf einen Champions-League-Platz zu springen und es bleibt somit auf dem sechsten Rang. In der ausverkauften Arena, in der 58.000 Zuschauer die Partie verfolgten, boten beide Mannschaften eine ausgeglichene erste Halbzeit, die torlos endete. Die beste Gelegenheit für Stuttgart ergab sich in der 44. Minute, als Kapitän Atakan Karazor das gegnerische Tor gefährlich anvisierte. Doch es sollte nicht sein.

Stuttgart gelang es in der zweiten Halbzeit, durch einen Treffer von Nick Woltemade in der 72. Minute in Führung zu gehen. Der

Jubel sollte jedoch nur kurz währen. Nur fünf Minuten später glich Tiago Tomás für Wolfsburg aus. Der Schlusspunkt setzte schließlich Mohamed Amoura, der in der 87. Minute einen Handelfmeter verwandelte und den Sieg für die Gäste sicherte. Für Wolfsburg war der Erfolg besonders erfreulich, da die Mannschaft zuvor fünf Spiele in Folge ohne Sieg geblieben war.

Defensive Schwächen und verlorene Chancen

Stuttgart hatte im Spiel erhebliche Schwierigkeiten in der Defensive, insbesondere Josha Vagnoman leidete unter den Angriffen von Patrick Wimmer. Zudem blieben zwei potenzielle Elfmeter für die Gastgeber ungeahndet, was die Schuld des Schiedsrichters in den Fokus rückte. Nach der Partie meinte Trainer Sebastian Hoeneß, dass die Verteidigung dringend verbessert werden müsse, um die Ziele der Saison zu erreichen.

Zum Zeitpunkt des Spiels rangierte Stuttgart zwar auf dem fünften Platz, doch war man nur einen Punkt hinter RB Leipzig, das den letzten Champions-League-Platz innehatte. Die Aussicht auf eine zweite aufeinanderfolgende Teilnahme an der Champions League schien in Reichweite, jedoch wurde die Stimmung durch die Niederlage deutlich getrübt. Stuttgarts Coach betrachtete das Duell gegen den neuntplatzierten VfL Wolfsburg als Pflichtsieg, nicht zuletzt nach dem jüngsten Sieg gegen Borussia Dortmund in einem vorherigen Liga-Spiel.

Verletzungssorgen bei beiden Teams

Wolfsburg ging mit einer stark ausgedünnten Mannschaft in die Partie, da Kapitän Maximilian Arnold und Stammtorhüter Kamil Grabara fehlten. Dennoch zeigte das Team eine kämpferische Leistung und nutzte die wenigen Chancen, um letztendlich als Sieger vom Platz zu gehen. Laut aktuellen Nachrichten kämpfen beide Teams mit Verletzungsproblemen. Bei Stuttgart werden viele der verletzten Spieler bis Ende März zurückerwartet,

während sich Wolfsburg ebenfalls mit zahlreichen Ausfällen konfrontiert sieht.

Das Spiel war auch ein Teil eines größeren Trends in der Liga, der durch zahlreiche Verletzungen geprägt ist. In der Bundesliga-Saison 2022/23 wird das Oberschenkel als die häufigste Verletzungsstelle verzeichnet. Die Ursachen für die hohen Ausfallzahlen könnten, so Experten, an ähnlichen Trainingsmethoden sowie Präventionsmaßnahmen der Teams liegen.

Mit dieser Niederlage bleibt Stuttgarts Traum von der Champions League weiterhin gefährdet und sollte als warnendes Signal an das Team dienen, dass im kommenden Spiel gegen die direkten Konkurrenten um die europäischen Plätze eine Leistungssteigerung notwendig ist.

Weitere Details über den Verlauf der Bundesliga und die damit verbundenen Verletzungsprobleme können auf radioenneperuhr.de und sports.yahoo.com nachgelesen werden. Eine Analyse der Verletzungsstatistiken finden Sie auch auf fussballverletzungen.com.

Details

Quellen

- www.radioenneperuhr.de
- sports.yahoo.com

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net